



Vorankündigung 2020:

P26 - Widerstandsvorbereitungen für den Besetzungsfall

Einladung zur militärhistorischen Tagesexkursion „Bündner Festungen und Führungsanlagen“

Sehr geehrte Freunde des Schützen Vieri und Interessierte

Wir verlassen den Rahmen der Ereignisse rund um unser Traditionsbataillon und interessieren uns für die Festungs- und Führungsanlagen des Bündnerlandes.

Datum: Samstag, 31.08.2019, 0700-1845

Treffpunkt: 0650 Parkplatz Rathaus Wettingen (Abfahrt 0700); mit der Bitte um pünktliches Eintreffen.

Referenten: Oberst i Gst a D Peter Baumgartner, Chur; ehem Stabschef Gz Br 12; Buchautor
Hans Stähler, Filisur; Präsident Festungsverein Crestawald
Noldi Freund; Präsident Verein Pro Castellis

Programm: Fahrt mit modernem Reisecar nach Rothenbrunnen.
Militärgeographische Einführung unterwegs.

Besichtigung Sperre Rothenbrunnen: Felsenwerk Juvalta links (Bewaffnung 1 Pak, 2 Mg), die Talsperren von 1216 und 1942 sowie die mittelalterliche Burg Juvalta.

Die Hauptsperre liegt an der engsten Stelle in der Talenge zwischen dem Domleschg im Süden und der Ebene von Rhäzüns/Bonaduz im Norden. Juvalta links, das Hauptwerk, befindet sich im markanten Felskopf, auf dem exponiert der übriggebliebene Mauerzahn der Ruine Nieder Juvalta thront. Auch die Infanterie- und Panzerhindernisse in der Talsohle lehnen sich eng an die mittelalterliche Sperrmauer an. Die Festungskaverne Juvalta links war bewaffnet mit zwei Maschinengewehren und einer Infanteriekanone, die später durch eine 9 cm Panzerabwehrkanone ersetzt wurde. Die Bewaffnung des kleineren Gegenwerkes Juvalta rechts bestand aus einem Maschinengewehr und einer Panzer-Bunker-Kanone, die nachträglich ebenfalls durch eine 9 cm Panzerabwehrkanone ersetzt wurde.

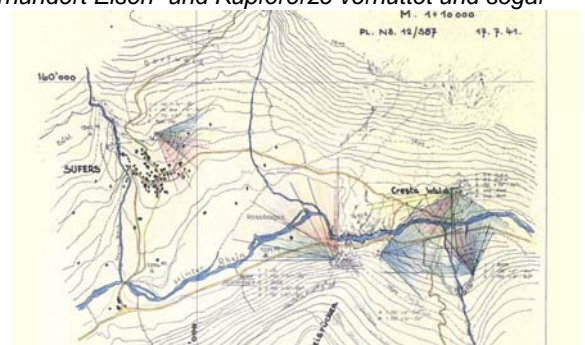


Weiterfahrt nach Alvaneu und Besichtigung des in den 60er-Jahren erbauten KP der Gz Br 12 – eine Führungsanlage aus der Zeit des Kalten Krieges. Der KP wurde in den Jahren 61-63 erbaut und bis 2005 funktionstüchtig belassen. In den Führungsräumen sind die „scharfen“ Einsatzbefehle der GZ Br 12 auf eindrückliche Weise visualisiert.

Mittagessen in der KP Offiziersmesse (Hörnli, Gehacktes, Apfelmus, Fruchtsalat).

Weiterfahrt nach Sufers und Besichtigung der bedeutenden Artilleriefestung Crestawald im Hinterrheintal mit 2 Fest Kan, 2 Mg sowie ausgedehnten Aussenanlagen (www.crestawald.ch).

Einen idealen Engpass für eine wirksame Sperre der Splügen- und San Bernardino-Achse (kürzeste Verbindung zwischen Hitlers Deutschland und Mussolinis Italien) fand man östlich des Dorfes Sufers im Gebiet der ehemaligen Sufner Schmelz, wo im 19. Jahrhundert Eisen- und Kupfererze verhüttet und sogar Glas hergestellt worden war. Man plante, das Gebiet mit verschiedenen Infanteriewerken, die mit Maschinengewehren und Panzerabwehrkanonen bestückt waren, zu sperren, und in diese Sperre ein Artilleriewerk zu integrieren, mit dem die vorgeschobene Infanterieverteidigung im Bereich des Splügen- und San Bernardino-Passes unterstützt werden konnte.



Ausrüstung: Solides Schuhwerk (kurze Wegstrecken im Gelände), Regenschutz, Feldstecher und Taschenlampe sind von Vorteil. LK 1:50'000 Blatt 257 Safiental,

267 S. Bernardino, 258 Bergün. Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt.

Unterlagen: Die Teilnehmer erhalten während der Exkursion das reich illustrierte Buch „Befestigtes Graubünden“ von Peter Baumgartner im Werte von CHF 35.-.

Unkosten: CHF 190.-. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Leistungen: Fahrt im Reiseocar gem Programm, Kaffee/Gipfeli, Mittagessen (inkl alkoholfreie Getränke). Dokumentation, Reiseleitung, Trinkgelder.

Anmeldefrist: **31.07.2019 – Zahlungseingang**

Kontakt: Oberst a D Roland Kuster, Rebbergstrasse 8, 5430 Wettingen
rk@roland-kuster.ch, Webseite : www.schuetzen4.ch

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Nach Eingang der Zahlung gilt die Anmeldung definitiv.

Bankverbindung: Aargauische Kantonalbank, 5430 Wettingen
IBAN CH73 0076 1030 7719 8200 3
Freunde des Schützen Vieri / Roland Kuster, 5430 Wettingen

Teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit, damit wir Sie künftig mit elektronischer Post bedienen können.

Ich hoffe, dass wir mit unserem vielseitigen Programm Ihr Interesse wecken konnten und erwarte gerne Ihre fristgerechte Anmeldung. Die Exkursion steht auch Ihren Freunden und Bekannten offen!

Namens der Freunde des Schützen Vieri grüsse ich kameradschaftlich

Oberst a D Roland Kuster
Ehem Kdt S Bat 4

Anmeldung zur Exkursion: Befestigtes Graubünden

Ich melde mich definitiv zur militärhistorischen Tagesexkursion vom 31.8.2019 an und zahle den Unkostenbeitrag von CHF 190.- / Person fristgerecht ein.

Name: _____ Vorname: _____ Grad: _____

Adresse: _____ PLZ/Wohnort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ich werde begleitet von:

Name / Vorname _____ Adresse _____ PLZ/Wohnort _____

.....

Datum: _____ Unterschrift: _____

Jubiläumsschrift – Das Schützen Vieri



Ich bestelle Exemplar(e) der Jubiläumsschrift:
„Das Schützen Vieri. 125 Jahre Schützenbataillon – 75 Jahre Aargauer Bataillon“
CHF 20.- (Spezialpreis, inkl Versandkosten)
Herausgeber: Roland Kuster, Wettingen

Bezahlung auf obige Bankverbindung gilt als Bestellung!